

Ausbildungsplanung für den Jahrgang Nov. 2017 bis April 2019

Phase	Thematische Schwerpunkte	Kompetenzen	Prozessbegleitung
1. Quartal	Sichere und effektive Organisation von „echter Lernzeit“ (Bewegungszeit und –intensität inkl. Sonstiger Mitarbeit) mit besonderer Berücksichtigung des Unterrichts an einem außerschulischem Lernort	Die LAA sollen Bedingungen, sachliche und methodische Lernvoraussetzungen einschätzen und den Sportunterricht (SU) entsprechend funktional organisieren (können).	- Vorbereitung auf den Einstieg in den BdU - Vorbereitung und Durchführung der Skifahrt mit dem Helmholtz-Gymnasium
2. Quartal	Themenorientierung des SUs in Abgrenzung zur Sportartorientierung vor dem Hintergrund grundlegender konzeptioneller Vorstellungen der Richtlinien und Lehrpläne (RuL) (Rahmenvorgaben, KLP, Erziehender Sportunterricht, Mehrperspektivität)	Die LAA sollen die Planung ihres SU als längerfristigen Unterrichtszusammenhang an der Mehrperspektivität der Gegenstände, der Mehrdimensionalität der Handlungsmöglichkeiten und SuS-Orientierung ausrichten (können).	- 1. UB - evtl. Organisation von Kleingruppenhospitationen bei UBs - Praxisfortbildung
3. Quartal	Prinzipien und Grundsätze der Unterrichtsgestaltung (RuL neu und alt, Reflektierte Praxis, mehrdimensionale SuS-Aktivität, Strukturierung Kompetenzorientierung, Performanz, Leistungsbeurteilung, etc.)	Die LAA sollen Erfahrungs- und Problemorientierung als zentrale Leitlinien für eine Unterrichtsgestaltung mit Reflektierter Praxis in der Planung des SU berücksichtigen (können).	- 2.- evtl. 3. UB - Vertiefende Praxis: Erprobung ausgewählter Stundenbeispiele - Praxisfortbildung
4. Quartal	Reflektierte Praxis in und on action als Prinzip zur Gestaltung einzelner Unterrichtsphasen (Reflexion, Kognition, Erprobung, Präsentation, Demonstration, Erarbeitung, Sicherung, Anwendung, Transfer)	Die LAA sollen öffnende/explorierende und schließende/anleitende Elemente im SU in einzelnen Phasen des SU integrieren (können).	- 3.- evtl. 4. UB - Vertiefende Praxis: Erprobung ausgewählter Stundenbeispiele - Praxisfortbildung
5. Quartal	Didaktische Prinzipien des Lehrens und Lernens von Bewegungen (Lern- und Bewegungsaufgaben, MÜR, Differentielles Lernen, sportartspezifisch versus sportartübergreifend, ganzheitlich versus elementhaft-synthetisch, Feedbackmethoden, Lernen mit digitalen Medien, Kommunikation), Spieldidaktik (Taktik-Spielmodell, Genetisches Lernen u.a.)	Die LAA sollen ihren SU vor dem Hintergrund der Kenntnis sport- und spieldidaktischer Konzepte sowohl planen und durchführen als auch die konzeptionelle Orientierung im Entwurf erläutern (können).	- evtl. 4.-5.UB - Vertiefende Praxis: Erprobung ausgewählter Stundenbeispiele - Praxisfortbildung
6. Quartal	Vorbereitung auf die UPP (Sportdidaktik im weiteren Sinne, Konzeptionelle Vorstellungen zur Didaktik/Methodik, Fachdidaktische Einordnung der RuL)	Die LAA sollen RuL- und kriteriengeleitet eine UPP-Stunde begründet planen und planbewusst durchführen (können).	- Beratung UPP - Praxisfortbildung